

22./XII 1914.

Im Rathaus.

In der Folge der Weihnachtsfeierlichkeiten im Rathaus wurden am Samstag 100 Kinder aus der Alphons Gindreauschen Stiftung beteiligt. Hierzu hatten sich eingefunden: das die Feier vorbereitende Damenkomitee, bestehend aus Frau Bürgermeister Berta Weiskirchner, Frau Vizebürgermeister Bierhammer, Frau Vizebürgermeister Hof, Frau Obermagistratsrat Dont, Frau Oberstleutnant Lugade, Fräulein Kummer und Frau Lina Schwarz, weiter Bürgermeister Dr. Weiskirchner mit den Vizebürgermeistern Bierhammer, Hof und Rain, Prinzessin Fanni Liechtenstein, Baronin Auka Wienerth, die Stadträte Brauneis und Oppenberger, die Gemeinderäte Baga, Payer und Goldband, Graf Wurmbrand-Szapadaj, Sektionschef Dr. Ertl, Frau Sektionschef Sophie Jarzebecki, Statthaltereivizepräsident Wagner v. Aremsthal, Polizeipräsident Baron Gorub, Bezirkshauptmann Dr. Lieger, Statthaltereikonzipist v. Zehlen, Schottenprälat Dörs, Stiftskämmerer P. Görich, die Schriftstellerin Alice Schalek, Magistratsdirektor Doktor Mächlern mit seinem Stellvertreter Dr. August Mayr, die Obermagistratsräte Urzt und Langthaler, Präsidialvorstand Magistratsrat Formanek, die Magistratsräte Dr. Glas, Graf Joll, Karinger, Dr. Krzisch, Dr. Loberer, Schausler, Dr. Schenk, Dr. Binder, Dr. Weiser, Präsidialsekretär Böttger, Kanzleidirektor kaiserlicher Rat Mayer, Gaswerkdirektor Menzel, Direktor Sauer von den städtischen Elektrizitätswerken, Oberstadtphysikus Dr. Böhm, Gartendirektor Kybler, Katschellerwirt Dombacher etc.

Bürgermeister Dr. Weiskirchner hielt eine auf die Feier Bezug habende Ansprache, worauf die Kinder mit einer Pause bewirtet und mit Kleidungsstücken und Schuhen beteiligt wurden.